

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname FRISCHER WALD

Registrierungsnummer (REACH) nicht relevant (Gemisch)
Eindeutiger Rezepturidentifikator Q659-G0E3-0002-C2RE

Artikelnummer 0000 3491

# 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen Gewerbliche Verwendung

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Das Produkt ist nicht zur Verwendung durch Ver-

braucher vorgesehen.

## 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

RBM Natur Sauna & Wellness GbR Berliner Str. 3 35315 Homberg/Ohm 06633 – 887 9726

info@rbm-wellness.de www.rbm-wellness.de

E-Mail (sachkundige Person) info@rbm-wellness.de

## 1.4 Notrufnummer

Notfallinformationsdienst 112

Giftnotzentrale			
Land	Name	Postleitzahl/Ort	Telefon
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale (Poisons Information Centre)	1090 Wien	+43 1 406 43 43
Schweiz	Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum	8032 Zürich	145 (CH) / +41 442515151 (≠CH)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Abschnitt	Gefahrenklasse	Gefahrenklasse und - kategorie	Gefahrenhin- weis
2.6	entzündbare Flüssigkeiten	Flam. Liq. 3	H226
3.10	akute Toxizität (oral)	Acute Tox. 4	H302
3.2	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Skin Irrit. 2	H315
3.3	schwere Augenschädigung/Augenreizung	Eye Irrit. 2	H319

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 1 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

Abschnitt	Gefahrenklasse	Gefahrenklasse und - kategorie	Gefahrenhin- weis
3.45	Sensibilisierung der Haut	Skin Sens. 1	H317
3.10	Aspirationsgefahr	Asp. Tox. 1	H304
4.1A	gewässergefährdend (akute aquatische Toxizität)	Aquatic Acute 1	H400
4.1C	gewässergefährdend (chronische aquatische Toxizität)	Aquatic Chronic 1	H410

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

- Signalwort Gefahr

- Piktogramme

GHS02, GHS07, GHS08, GHS09









#### - Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

#### - Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten

fernhalten. Nicht rauchen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P370+P378 Bei Brand: Sand, Kohlendioxid oder Pulverlöschmittel zum Löschen verwenden.

P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

- Gefährliche Bestandteile zur Kennzeichnung alpha-Pinen, beta-Pinen, delta-3-Caren, d-Limo-

nen, dl-Limonen, Myrcen, Terpinolen, beta-Cary-

ophyllen, l-Limonen

## 2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT- oder vPvB-Stoff beurteilt werden.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

Nicht relevant (Gemisch)

#### 3.2 Gemische

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 2 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

## Beschreibung des Gemischs

Stoffname	Identifikator	Gew%	Einstufung gem. GHS	Piktogramme
alpha-Pinen	CAS-Nr. 80-56-8 EG-Nr. 201-291-9 REACH RegNr. 01-2119519223-49-xxxx	25 - < 50	Flam. Liq. 3 / H226 Acute Tox. 4 / H302 Skin Irrit. 2 / H315 Skin Sens. 1 / H317 Asp. Tox. 1 / H304 Aquatic Acute 1 / H400 Aquatic Chronic 1 / H410	
beta-Pinen	CAS-Nr. 127-91-3 EG-Nr. 204-872-5 REACH RegNr. 01-2119519230-54-xxxx	10 - < 25	Flam. Liq. 3 / H226 Skin Irrit. 2 / H315 Skin Sens. 1B / H317 Asp. Tox. 1 / H304 Aquatic Acute 1 / H400 Aquatic Chronic 1 / H410	
delta-3-Caren	CAS-Nr. 13466-78-9 EG-Nr. 236-719-3	10 – < 25	Flam. Liq. 3 / H226 Skin Irrit. 2 / H315 Skin Sens. 1 / H317 Asp. Tox. 1 / H304 Aquatic Acute 1 / H400 Aquatic Chronic 1 / H410	
Camphen	CAS-Nr. 79-92-5 EG-Nr. 201-234-8 REACH RegNr. 01-2119446293-40-xxxx	1-<5	Flam. Sol. 2 / H228 Eye Irrit. 2 / H319 Aquatic Acute 1 / H400 Aquatic Chronic 1 / H410	
d-Limonen	CAS-Nr. 5989-27-5 68606-81-5  EG-Nr. 227-813-5  Index-Nr. 601-029-00-7  REACH RegNr. 01-2119529223-47-xxxx	1-<5	Flam. Liq. 3 / H226 Skin Irrit. 2 / H315 Skin Sens. 1 / H317 Asp. Tox. 1 / H304 Aquatic Acute 1 / H400 Aquatic Chronic 3 / H412	
Myrcen	CAS-Nr. 123-35-3 EG-Nr. 204-622-5 REACH RegNr. 01-2119514321-56-xxxx	1-<5	Flam. Liq. 3 / H226 Skin Irrit. 2 / H315 Eye Irrit. 2 / H319 Skin Sens. 1 / H317 Asp. Tox. 1 / H304 Aquatic Chronic 2 / H411	
dl-Limonen	CAS-Nr. 138-86-3 EG-Nr. 205-341-0 Index-Nr. 601-029-00-7	1-<5	Flam. Liq. 3 / H226 Skin Irrit. 2 / H315 Skin Sens. 1B / H317 Asp. Tox. 1 / H304 Aquatic Acute 1 / H400 Aquatic Chronic 3 / H412	

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 3 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

Stoffname	Identifikator	Gew%	Einstufung gem. GHS	Piktogramme
Menthol indisch	CAS-Nr. 2216-51-5	1-<5	Skin Irrit. 2 / H315 Eye Irrit. 2 / H319	<u>(!)</u>
	EG-Nr. 218-690-9			•
	REACH RegNr. 01-2119458866-21-xxxx			
beta-Phellandren	CAS-Nr. 555-10-2	1-<5	Flam. Liq. 3 / H226 Asp. Tox. 1 / H304	
	EG-Nr. 209-081-9			•
l-Limonen	CAS-Nr. 5989-54-8	1-<5	Flam. Liq. 3 / H226 Skin Irrit. 2 / H315 Skin Sens. 1 / H317	<b>(b) (!)</b>
	EG-Nr. 227-815-6		Aquatic Acute 1 / H400 Aquatic Chronic 3 / H412	***
	REACH RegNr. 01-2119958629-18-xxxx		H412	<b>~</b>
beta-Caryophyllen	CAS-Nr. 87-44-5	1-<5	Skin Sens. 1B / H317 Asp. Tox. 1 / H304	<u>(!)</u>
	EG-Nr. 201-746-1			<b>~ ~</b>
Terpinolen	CAS-Nr. 586-62-9	<1	Flam. Liq. 3 / H226 Skin Sens. 1B / H317	<b>⟨₺⟩⟨!⟩</b>
	EG-Nr. 209-578-0		Asp. Tox. 1 / H304 Aquatic Acute 1 / H400 Aquatic Chronic 1 /	
	REACH RegNr. 01-2119982325-32-xxxx		H410	v v
p-Cymol	CAS-Nr. 99-87-6	<1	Flam. Liq. 3 / H226 Repr. 2 / H361f Asp. Tox. 1 / H304	
	EG-Nr. 202-796-7		Aquatic Chronic 2 / H411	***
gamma-Terpinen	CAS-Nr. 99-85-4	<1	Flam. Liq. 3 / H226 Repr. 2 / H361 Aquatic Chronic 2 /	
	EG-Nr. 202-794-6		H411	***

Stoffname	Spezifische Konzentrationsgren- zen	M-Faktoren	ATE	Expositionsweg
alpha-Pinen	-	-	500 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>	oral

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16.

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 4 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Anmerkungen

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen.

#### Nach Inhalation

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand sofort ärztlichen Beistand suchen und Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Für Frischluft sorgen.

#### Nach Kontakt mit der Haut

Mit viel Wasser und Seife waschen.

#### Nach Berührung mit den Augen

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen.

#### Nach Aufnahme durch Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). KEIN Erbrechen herbeiführen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher sind keine Symptome und Wirkungen bekannt.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

keine

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, BC-Pulver, Kohlendioxid (CO2)

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei unzureichender Belüftung und/oder bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-/Luft-Gemische möglich. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Mit dem Vorhandensein von brennbaren Stoffen oder Gemischen ist in Bereichen zu rechnen, die von der Lüftung nicht erfasst sind, z.B. unbelüftete tief liegende Bereiche, wie Gruben, Kanäle, Keller und Schächte.

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2)

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 5 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personen in Sicherheit bringen.

Einsatzkräfte

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben, Aerosolen und Gasen ist ein Atemschutzgerät zu tragen.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Falls der Stoff in offenes Gewässer oder Kanalisation gelangt, zuständige Behörde benachrichtigen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Hinweise wie verschüttete Materialien an der Ausbreitung gehindert werden können

Abdecken der Kanalisationen

Hinweise wie die Reinigung im Fall von Verschütten erfolgen kann

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Verschüttete Mengen aufnehmen: Sägemehl, Kieselgur (Diatomit), Sand, Universalbinder

Geeignete Rückhaltetechniken

Einsatz adsorbierender Materialien.

Weitere Angaben betreffend Verschütten und Freisetzung

In geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Unverträgliche Materialien: siehe Abschnitt 10. Angaben zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

#### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Empfehlungen

- Maßnahmen zur Verhinderung von Bränden sowie von Aerosol- und Staubbildung

Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Vermeiden von Zündquellen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Wegen Explosionsgefahr Eindringen der Dämpfe in Keller, Kanalisation und Gruben verhindern. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Explosionsgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

- Spezifische Hinweise/Angaben

Mit dem Vorhandensein von brennbaren Stoffen oder Gemischen ist in Bereichen zu rechnen, die von der Lüftung nicht erfasst sind, z.B. unbelüftete tief liegende Bereiche, wie Gruben, Kanäle, Keller und Schächte. Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch. Dämpfe können zusammen mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

#### Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Nach Gebrauch die Hände waschen. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken und rauchen. Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen. Bewahren Sie Speisen und Getränke nicht zusammen mit Chemikalien auf. Benutzen Sie für Chemikalien keine Gefäße, die üblicherweise für die Aufnahme von Lebensmitteln bestimmt sind. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 6 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1)

Überarbeitet am: 28.05.2023

#### Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten 7.2

Begegnung von Risiken nachstehender Art

- Explosionsfähige Atmosphären

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

- Durch Entzündbarkeit bedingte Gefahren

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

- Anforderungen an die Belüftung

Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Behälter und zu befüllende Anlage erden.

- Geeignete Verpackung

Es dürfen nur zugelassene Verpackungen (z.B. gemäß ADR) verwendet werden.

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Für einen allgemeinen Überblick siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

#### Zu überwachende Parameter 8.1

Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwerte)

Land	Arbeitsstoff	CAS-Nr.	Iden tifi- ka- tor	SMW [ppm]	SMW [mg/ m³]	KZW [ppm]	KZW [mg/ m³]	Mow [ppm]	Mow [mg/ m³]	Hin- weis	Quel- le
AT	Kohlenwasser- stoffdämpfe (Aromatenge- halt ≤ 25%, n- Hexan < 1%)	13466- 78-9	MAK	70		140 (30 min)					GKV
AT	Kohlenwasser- stoffdämpfe (Aromatenge- halt < 1%, n-Hex- an < 5%, Cyclo-/ Isohexane ≥25%)	80-56-8	MAK	170		340 (30 min)					GKV
СН	D-Limonen	5989-27- 5	MAK	7	40	14	80				SUVA
DE	(R)-p-Mentha- 1,8-dien (D-Li- monen)	5989-27- 5	AGW	5	28	20	112			H, Sh, Y	TRGS 900
DE	D-Limonen	5989-27- 5	MAK	5	28	20	112				DFG

Hinweis

hautresorptiv

KZW Kurzzeitwert (Grenzwert für Kurzzeitexposition): Grenzwert der nicht überschritten werden soll, auf eine Dauer von 15 Mi-

nuten bezogen (soweit nicht anders angegeben)

Momentanwert ist der Grenzwert, der nicht überschritten werden soll (ceiling value) Mow

Hautsensibilisierende Stoffe Sh SMW Schichtmittelwert (Grenzwert für Langzeitexposition): Zeitlich gewichteter Mittelwert, gemessen oder berechnet für einen

Bezugszeitraum von acht Stunden (soweit nicht anders angegeben)

ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes

(BGW) nicht befürchtet zu werden

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 7 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

## Relevante DNEL von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	End- punkt	Schwel- lenwert	Schutzziel, Ex- positionsweg	Verwendung in	Expositionsdau- er
alpha-Pinen	80-56-8	DNEL	3,8 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
alpha-Pinen	80-56-8	DNEL	0,542 mg/ kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
beta-Pinen	127-91-3	DNEL	5,69 mg/ m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
beta-Pinen	127-91-3	DNEL	0,8 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
beta-Pinen	127-91-3	DNEL	54 μg/cm²	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (In- dustrie)	chronisch - lokale Wirkungen
delta-3-Caren	13466-78-9	DNEL	5,69 mg/ m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
delta-3-Caren	13466-78-9	DNEL	0,8 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
Camphen	79-92-5	DNEL	110,2 mg/ m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
Camphen	79-92-5	DNEL	110,2 mg/ m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (In- dustrie)	akut - systemische Wirkungen
Camphen	79-92-5	DNEL	0,21 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (In- dustrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
Camphen	79-92-5	DNEL	1,25 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	akut - systemische Wirkungen
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	DNEL	66,7 mg/ m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	DNEL	9,5 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
Menthol indisch	2216-51-5	DNEL	132 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (In- dustrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
Menthol indisch	2216-51-5	DNEL	10 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (In- dustrie)	chronisch - lokale Wirkungen
Menthol indisch	2216-51-5	DNEL	10 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (In- dustrie)	akut - lokale Wir- kungen
Menthol indisch	2216-51-5	DNEL	19 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (In- dustrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
l-Limonen	5989-54-8	DNEL	33,3 mg/ m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (In- dustrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
l-Limonen	5989-54-8	DNEL	222 μg/ cm²	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	akut - lokale Wir- kungen
Terpinolen	586-62-9	DNEL	3,6 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
Terpinolen	586-62-9	DNEL	0,52 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
Terpinolen	586-62-9	DNEL	44 μg/cm²	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - lokale Wirkungen

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 8 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

## Relevante DNEL von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	End- punkt	Schwel- lenwert	Schutzziel, Ex- positionsweg	Verwendung in	Expositionsdau- er
gamma-Terpinen	99-85-4	DNEL	2,939 mg/ m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (In- dustrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen
gamma-Terpinen	99-85-4	DNEL	0,833 mg/ kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (In- dustrie)	chronisch - syste- mische Wirkungen

## Relevante PNEC von Bestandteilen der Mischung

				i	<b>I</b>	
Stoffname	CAS-Nr.	End- punkt	Schwel- lenwert	Organismus	Umweltkompar- timent	Expositionsda er
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	0,606 <sup>µg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Süßwasser	kurzzeitig (einr lig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	0,061 <sup>µg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Meerwasser	kurzzeitig (eini lig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	0,2 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (eini lig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	157 <sup>µg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganis- men	Süßwassersedi- ment	kurzzeitig (eini lig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	15,7 <sup>µg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganis- men	Meeressediment	kurzzeitig (eini lig)
alpha-Pinen	80-56-8	PNEC	31,7 <sup>µg</sup> / <sub>kg</sub>	terrestrische Or- ganismen	Boden	kurzzeitig (eini lig)
beta-Pinen	127-91-3	PNEC	1,004 <sup>µg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Süßwasser	kurzzeitig (eini lig)
beta-Pinen	127-91-3	PNEC	0,1 <sup>µg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Meerwasser	kurzzeitig (eini lig)
beta-Pinen	127-91-3	PNEC	3,26 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (eini lig)
beta-Pinen	127-91-3	PNEC	0,337 <sup>mg</sup> / kg	Wasserorganis- men	Süßwassersedi- ment	kurzzeitig (eini lig)
beta-Pinen	127-91-3	PNEC	0,034 <sup>mg</sup> / kg	Wasserorganis- men	Meeressediment	kurzzeitig (eini lig)
beta-Pinen	127-91-3	PNEC	0,067 <sup>mg</sup> / kg	terrestrische Or- ganismen	Boden	kurzzeitig (eini lig)
delta-3-Caren	13466-78-9	PNEC	0,44 <sup>µg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Süßwasser	kurzzeitig (eini lig)
delta-3-Caren	13466-78-9	PNEC	0,044 <sup>µg</sup> / <sub>I</sub>	Wasserorganis- men	Meerwasser	kurzzeitig (eini lig)
delta-3-Caren	13466-78-9	PNEC	3,26 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (eini lig)
delta-3-Caren	13466-78-9	PNEC	104 <sup>µg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganis- men	Süßwassersedi- ment	kurzzeitig (eini lig)
delta-3-Caren	13466-78-9	PNEC	10,4 <sup>µg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganis- men	Meeressediment	kurzzeitig (eini lig)

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 9 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

## Relevante PNEC von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	End- punkt	Schwel- lenwert	Organismus	Umweltkompar- timent	Expositionsd er
delta-3-Caren	13466-78-9	PNEC	20,8 <sup>µg</sup> / <sub>kg</sub>	terrestrische Or- ganismen	Boden	kurzzeitig (ein lig)
Camphen	79-92-5	PNEC	0,001 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Süßwasser	kurzzeitig (eini lig)
Camphen	79-92-5	PNEC	0 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Meerwasser	kurzzeitig (eini lig)
Camphen	79-92-5	PNEC	10 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (eini lig)
Camphen	79-92-5	PNEC	0,026 <sup>mg</sup> / kg	Wasserorganis- men	Süßwassersedi- ment	kurzzeitig (eini lig)
Camphen	79-92-5	PNEC	0,003 <sup>mg</sup> / kg	Wasserorganis- men	Meeressediment	kurzzeitig (eini lig)
Camphen	79-92-5	PNEC	0,021 <sup>mg</sup> / kg	terrestrische Or- ganismen	Boden	kurzzeitig (eini lig)
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	PNEC	14 <sup>µg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Süßwasser	kurzzeitig (eini lig)
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	PNEC	1,4 <sup>µg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Meerwasser	kurzzeitig (eini lig)
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	PNEC	1,8 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (eini lig)
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	PNEC	3,85 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganis- men	Süßwassersedi- ment	kurzzeitig (eini lig)
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	PNEC	0,385 <sup>mg</sup> / kg	Wasserorganis- men	Meeressediment	kurzzeitig (eini lig)
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	PNEC	0,763 <sup>mg</sup> / kg	terrestrische Or- ganismen	Boden	kurzzeitig (eini lig)
Menthol indisch	2216-51-5	PNEC	15,6 <sup>µg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Süßwasser	kurzzeitig (eini lig)
Menthol indisch	2216-51-5	PNEC	1,56 <sup>µg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Meerwasser	kurzzeitig (eini lig)
Menthol indisch	2216-51-5	PNEC	2,37 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (eini lig)
Menthol indisch	2216-51-5	PNEC	289 <sup>µg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganis- men	Süßwassersedi- ment	kurzzeitig (eini lig)
Menthol indisch	2216-51-5	PNEC	28,9 <sup>μg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganis- men	Meeressediment	kurzzeitig (eini lig)
Menthol indisch	2216-51-5	PNEC	48,4 <sup>µg</sup> / <sub>kg</sub>	terrestrische Or- ganismen	Boden	kurzzeitig (eini lig)
l-Limonen	5989-54-8	PNEC	5,4 <sup>µg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Süßwasser	kurzzeitig (eini lig)
l-Limonen	5989-54-8	PNEC	0,54 <sup>µg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Meerwasser	kurzzeitig (eini lig)
l-Limonen	5989-54-8	PNEC	0,2 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (eini lig)

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 10 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

#### Relevante PNEC von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	End- punkt	Schwel- lenwert	Organismus	Umweltkompar- timent	Expositionsdau- er
l-Limonen	5989-54-8	PNEC	1,322 <sup>mg</sup> / kg	Wasserorganis- men	Süßwassersedi- ment	kurzzeitig (einma- lig)
l-Limonen	5989-54-8	PNEC	0,132 <sup>mg</sup> / kg	Wasserorganis- men	Meeressediment	kurzzeitig (einma- lig)
l-Limonen	5989-54-8	PNEC	0,262 <sup>mg</sup> / kg	terrestrische Or- ganismen	Boden	kurzzeitig (einma- lig)
Terpinolen	586-62-9	PNEC	0,634 <sup>µg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Süßwasser	kurzzeitig (einma- lig)
Terpinolen	586-62-9	PNEC	0,063 <sup>µg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Meerwasser	kurzzeitig (einma- lig)
Terpinolen	586-62-9	PNEC	0,2 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einma- lig)
Terpinolen	586-62-9	PNEC	147 <sup>µg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganis- men	Süßwassersedi- ment	kurzzeitig (einma- lig)
Terpinolen	586-62-9	PNEC	14,7 <sup>µg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganis- men	Meeressediment	kurzzeitig (einma- lig)
Terpinolen	586-62-9	PNEC	29,1 <sup>µg</sup> / <sub>kg</sub>	terrestrische Or- ganismen	Boden	kurzzeitig (einma- lig)
gamma-Terpinen	99-85-4	PNEC	0,003 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Süßwasser	kurzzeitig (einma- lig)
gamma-Terpinen	99-85-4	PNEC	0 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Meerwasser	kurzzeitig (einma- lig)
gamma-Terpinen	99-85-4	PNEC	10 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganis- men	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einma- lig)
gamma-Terpinen	99-85-4	PNEC	0,49 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganis- men	Süßwassersedi- ment	kurzzeitig (einma- lig)
gamma-Terpinen	99-85-4	PNEC	0,049 <sup>mg</sup> / kg	Wasserorganis- men	Meeressediment	kurzzeitig (einma- lig)
gamma-Terpinen	99-85-4	PNEC	0,423 <sup>mg</sup> / kg	terrestrische Or- ganismen	Boden	kurzzeitig (einma- lig)

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Generelle Lüftung.

Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Hautschutz

- Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und danach gut durchlüften. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 11 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 0000 3491 FRISCHER WALD

Überarbeitet am: 28.05.2023

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1)

- Art des Materials

NBR: Acrylnitril-Butadien-Kautschuk

- Materialstärke
  - > 0,7 mm
- Durchbruchszeit des Handschuhmaterials
  - >10 Minuten (Permeationslevel: 1)
- Sonstige Schutzmaßnahmen

Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Vorbeugender Hautschutz (Schutzcremes/Salben) wird empfohlen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

#### Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Filtrierende Halbmaske (EN 149). Typ: A (gegen organische Gase und Dämpfe mit Siedepunkt > 65 °C, Kennfarbe: Braun).

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	hellgelb
Geruch	charakteristisch
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt
Entzündbarkeit	entzündbare Flüssigkeit gemäß GHS-Kriterien
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt
Flammpunkt	38 °C
Zündtemperatur	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur	nicht relevant
pH-Wert	nicht bestimmt
Kinematische Viskosität	nicht bestimmt
Löslichkeit(en)	nicht bestimmt

## Verteilungskoeffizient

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log- Wert)	keine Information verfügbar
--	-----------------------------

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 12 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1)

Überarbeitet am: 28.05.2023

Dampfdruck	nicht bestimmt
Dichte und/oder relative Dichte	
Dichte	0,875 <sup>g</sup> / <sub>cm³</sub>
Relative Dampfdichte	zu dieser Eigenschaft liegen keine Informatio- nen vor

#### 9.2 Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Entzündbare flüssige Stoffe

- Selbstunterhaltende Verbrennung	ja (es kam zu einem selbstständigem Weiterbrennen)
Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen	es liegen keine zusätzlichen Angaben vor

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

#### 10.1 Reaktivität

Bezüglich Unverträglichkeiten: siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen" und "Unverträgliche Materialien". Das Gemisch enthält reaktive(n) Stoff(e). Entzündungsgefahr.

Bei Erwärmung:

Entzündungsgefahr

#### 10.2 Chemische Stabilität

Siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen".

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Hinweise wie Brände oder Explosionen vermieden werden können

Explosionsgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Vernünftigerweise zu erwartende, gefährliche Zersetzungsprodukte, die bei Verwendung, Lagerung, Verschütten und Erwärmung entstehen, sind nicht bekannt. Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5.

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 13 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

#### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

#### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Es liegen keine Prüfdaten für das komplette Gemisch vor.

Einstufungsverfahren

Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

## Einstufung gemäß GHS (1272/2008/EG, CLP)

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

- Schätzwert akuter Toxizität (ATE) Oral 1.594 mg/<sub>kr</sub>

#### Schätzwert akuter Toxizität (ATE) von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	Expositionsweg	ATE
alpha-Pinen	80-56-8	oral	500 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

#### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Verursacht schwere Augenreizung.

#### Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

## Keimzellmutagenität

Ist nicht als keimzellmutagen (mutagen) einzustufen.

#### Karzinogenität

Ist nicht als karzinogen einzustufen.

#### Reproduktionstoxizität

Ist nicht als reproduktionstoxisch einzustufen.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (einmalige Exposition) einzustufen.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (wiederholte Exposition) einzustufen.

## Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

#### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 14 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

Gemäß 1272/2008/EG: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV): WGK 3, stark wassergefährdend (Deutschland)

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abbaubarkeit von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	Prozess	Abbaurate	Zeit	Methode	Quelle
alpha-Pinen	80-56-8	Sauerstoffver- brauch	68 %	28 d		ECHA
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	Kohlendioxid- bildung	58,8 %	14 d		ECHA
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5	Sauerstoffver- brauch	80 %	28 d		ECHA
Myrcen	123-35-3	Sauerstoffver- brauch	76 %	28 d		ECHA
Menthol in- disch	2216-51-5	Sauerstoffver- brauch	64 %	7 d		ECHA
p-Cymol	99-87-6	Sauerstoffver- brauch	88 %	14 d		ECHA
gamma-Terpi- nen	99-85-4	Sauerstoffver- brauch	27 %	28 d		ECHA

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Daten verfügbar.

Bioakkumulationspotenzial von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	ВСГ	Log KOW	BSB5/CSB
beta-Pinen	127-91-3		4,425 (25 °C)	
delta-3-Caren	13466-78-9		4,38 (pH-Wert: 7,2, 37 °C)	
Camphen	79-92-5		4,22 (pH-Wert: 7,2, 37 °C)	
d-Limonen	5989-27-5 68606-81-5		4,38 (pH-Wert: 7,2, 37 °C)	
Myrcen	123-35-3		4,82 (pH-Wert: ~6,5, 30 °C)	
Menthol indisch	2216-51-5	≥0,5 - ≤15	3,15 (25 °C)	
l-Limonen	5989-54-8	864,8	4,38 (pH-Wert: 7,2, 37 °C)	
beta-Caryophyllen	87-44-5		6,23 (pH-Wert: 7, 25 °C)	
p-Cymol	99-87-6		4,8 (pH-Wert: ~7, 20 °C)	
gamma-Terpinen	99-85-4		5,4 (25 °C)	

## 12.4 Mobilität im Boden

Es sind keine Daten verfügbar.

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 15 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es sind keine Daten verfügbar.

#### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Kein Bestandteil ist gelistet.

#### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine Daten verfügbar.

#### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Für die Abfallbehandlung relevante Angaben

Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln.

#### Für die Entsorgung über Abwasser relevante Angaben

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/ Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

#### Abfallbehandlung von Behältern/Verpackungen

Es handelt sich um einen gefährlichen Abfall; es dürfen nur zugelassene Verpackungen (z.B. gemäß ADR) verwendet werden. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

#### Einschlägige Rechtsvorschriften über Abfall

Entscheidung 2000/532/EG über ein Abfallverzeichnis

Produkt, Produktreste: 07 06 99 Abfälle a. n. g.

Verpackungen: 15 01 10\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

#### Anmerkungen

Bitte beachten Sie die einschlägigen nationalen oder regionalen Bestimmungen. Abfall ist so zu trennen, dass er von den kommunalen oder nationalen Abfallentsorgungseinrichtungen getrennt behandelt werden kann.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/ADN UN 1993 IMDG-Code UN 1993 ICAO-TI UN 1993

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

IMDG-Code FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. ICAO-TI Flammable liquid, n.o.s.

Technische Benennung (gefährliche Bestandteile) alpha-Pinen, beta-Pinen

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN 3
IMDG-Code 3
ICAO-TI 3

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 16 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Überarbeitet am: 28.05.2023 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1)

#### 14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN III
IMDG-Code III
ICAO-TI III

**14.5 Umweltgefahren** gewässergefährdend

Umweltgefährdender Stoff (aquatische Umwelt) alpha-Pinen

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die Vorschriften für gefährliche Güter (ADR) sind auch innerhalb des Betriebsgeländes zu beachten.

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Die Fracht wird nicht als Massengut befördert.

### Angaben nach den einzelnen UN-Modellvorschriften

# Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN) - Zusätzliche Angaben

Vermerke im Beförderungspapier UN1993, ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF,

N.A.G., (enthält: alpha-Pinen, beta-Pinen), 3, III,

(D/E), umweltgefährdend

Klassifizierungscode F1

Gefahrzettel 3, Fisch und Baum





Umweltgefahren ja (gewässergefährdend)

Sondervorschriften (SV) 274, 601

Freigestellte Mengen (EQ) E1
Begrenzte Mengen (LQ) 5 L
Beförderungskategorie (BK) 3
Tunnelbeschränkungscode (TBC) D/E
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr 30

# Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG) - Zusätzliche Angaben

Angaben im Beförderungsdokument (shipper's

declaration)

UN1993, ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., (enthält: alpha-Pinen, beta-Pinen), 3, III,

38°C c.c., MEERESSCHADSTOFF

Meeresschadstoff (Marine Pollutant) ja (gewässergefährdend) (alpha-Pinene)

Gefahrzettel 3, Fisch und Baum





Sondervorschriften (SV) 223, 274, 955

Freigestellte Mengen (EQ) E1

Begrenzte Mengen (LQ) 5 L

EmS F-E, S-E

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 17 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

Staukategorie (stowage category)

А

## Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO-IATA/DGR) - Zusätzliche Angaben

Angaben im Beförderungsdokument (shipper's

declaration)

UN1993, entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g., (ent-

hält: alpha-Pinen, beta-Pinen), 3, III

Umweltgefahren ja (gewässergefährdend)

Gefahrzettel 3



Sondervorschriften (SV)

Freigestellte Mengen (EQ)

Begrenzte Mengen (LQ)

10 L

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Einschlägige Bestimmungen der Europäischen Union (EU)

Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (REACH, Anhang XIV) / SVHC - Kandidatenliste

kein Bestandteil ist gelistet

#### Seveso Richtlinie

2012/	2012/18/EU (Seveso III)					
Nr.	Gefährlicher Stoff/Gefahrenkategorien	Mengenschwelle (in wendung in Betriebe oberen	en der unteren und	Anm.		
E1	Umweltgefahren (gewässergefährdend, Kat. 1)	100	200	56)		

#### <u>Hinweis</u>

#### Verordnung über persistente organische Schadstoffe (POP)

Kein Bestandteil ist gelistet.

#### Nationale Vorschriften (Österreich)

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF)

VbF (Gruppe und Gefahrenklasse) AII (brennbare Flüssigkeiten der Gruppe A, Gefahrenklasse II)

**Nationale Vorschriften (Deutschland)** 

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

Wassergefährdungsklasse (WGK) 3 stark wassergefährdend

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (Deutschland)

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 18 / 26

<sup>56)</sup> gewässergefährdend, Gefahrenkategorie Akut 1 oder Chronisch 1



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

Nummer	Stoffgruppe	Klasse	Konz.	Massenstrom	Massenkon- zentration	Hinweis
5.2.5	organische Stoffe	Klasse I	≥ 25 Gew %	0,1 <sup>kg</sup> / <sub>h</sub>	20 <sup>mg</sup> / <sub>m³</sub>	3)
5.2.5	organische Stoffe		≥ 25 Gew %	0,5 <sup>kg</sup> / <sub>h</sub>	50 <sup>mg</sup> / <sub>m³</sub>	3)

#### Hinweis

## Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (TRGS 510) (Deutschland)

Lagerklasse (LGK)

3 (entzündliche und desensibilisierende explosive Flüssigkeiten)

**Nationale Vorschriften (Schweiz)** 

## Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV)

VOC-Anteil (der Abgabe unterliegen): 8,033 %

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

## Vorgenommene Änderungen (überarbeitetes Sicherheitsdatenblatt)

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicher- heitsre- levant
1.1		Eindeutiger Rezepturidentifikator: PAQ3-W0R7-H00M-6KHH	ja
1.3	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicher- heitsdatenblatt bereitstellt: RBM Natur Sauna & Wellness GbR	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicher- heitsdatenblatt bereitstellt: RBM Natur Sauna & Wellness GbR	ja
	Berliner Str. 3	Berliner Str. 3	
	35315 Homberg/Ohm	35315 Homberg/Ohm	
	06633 – 887 9726	06633 – 887 9726	
	info@rbm-wellness.de	info@rbm-wellness.de	
	www.rbm-wellness.de	www.rbm-wellness.de	
2.1		Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/ 2008 (CLP): Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
2.2		- Gefahrenhinweise: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
2.2	- Gefährliche Bestandteile zur Kennzeichnung: alpha-Pinen, beta-Pinen, delta-3-Caren, Myrcen, dl-Limonen, Terpinolen, beta-Caryophyllen, d-Li- monen, l-Limonen	- Gefährliche Bestandteile zur Kennzeichnung: alpha-Pinen, beta-Pinen, delta-3-Caren, d-Limo- nen, dl-Limonen, Myrcen, Terpinolen, beta-Cary- ophyllen, l-Limonen	ja
3.2		Beschreibung des Gemischs: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
3.2		Beschreibung des Gemischs: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 19 / 26

<sup>3)</sup> der Massenstrom 0,50 kg/h oder die Massenkonzentration 50 mg/m³ darf, jeweils angegeben als Gesamtkohlenstoff, insgesamt nicht überschritten werden (ausgenommen staubförmige organische Stoffe)



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicher- heitsre- levant
8.1		Relevante DNEL von Bestandteilen der Mischung: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
8.1		Relevante PNEC von Bestandteilen der Mischung: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
9.1	Aussehen		ja
9.1	Aggregatzustand: flüssig (Klar, flüssig)	Aggregatzustand: flüssig	ja
9.1	Weitere sicherheitstechnische Kenngrößen		ja
9.1	Entzündbarkeit (fest, gasförmig): nicht relevant, (Flüssigkeit)	Entzündbarkeit: entzündbare Flüssigkeit gemäß GHS-Kriterien	ja
9.1	Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt		ja
9.1		Zersetzungstemperatur: nicht relevant	ja
9.1		Kinematische Viskosität: nicht bestimmt	ja
9.1		Dichte und/oder relative Dichte	ja
9.1	Dampfdichte: keine Information verfügbar		ja
9.1	Viskosität: nicht bestimmt		ja
9.1	Explosive Eigenschaften: keine		ja
9.1	Oxidierende Eigenschaften: keine		ja
9.1		Relative Dampfdichte: zu dieser Eigenschaft liegen keine Informatio- nen vor	ja
9.1		Partikeleigenschaften: nicht relevant (flüssig)	ja
9.2	Sonstige Angaben: Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.	Sonstige Angaben	ja
9.2		Angaben über physikalische Gefahrenklassen	ja
9.2		Entzündbare flüssige Stoffe	ja
9.2		Selbstunterhaltende Verbrennung: ja (es kam zu einem selbstständigem Weiter- brennen)	ja
9.2		Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen: es liegen keine zusätzlichen Angaben vor	ja
11.1		- Schätzwert akuter Toxizität (ATE): Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 20 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicher- heitsre- levant
11.1	Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefah- renklasse sind nicht erfüllt.	Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Verursacht schwere Augenreizung.	ja
11.1	Keimzellmutagenität: Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefah- renklasse sind nicht erfüllt.	Keimzellmutagenität: Ist nicht als keimzellmutagen (mutagen) einzu- stufen.	ja
11.1	Karzinogenität: Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefah- renklasse sind nicht erfüllt.	Karzinogenität: Ist nicht als karzinogen einzustufen.	ja
11.1	Reproduktionstoxizität: Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefah- renklasse sind nicht erfüllt.	Reproduktionstoxizität: Ist nicht als reproduktionstoxisch einzustufen.	ja
11.1	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefah- renklasse sind nicht erfüllt.	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (einmali- ge Exposition) einzustufen.	ja
11.1	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Die Kriterien für die Einstufung in diese Gefah- renklasse sind nicht erfüllt.	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (wieder- holte Exposition) einzustufen.	ja
11.2		Angaben über sonstige Gefahren: Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.	ja
12.2		Abbaubarkeit von Bestandteilen der Mischung: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
12.3		Bioakkumulationspotenzial von Bestandteilen der Mischung: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
12.7	Andere schädliche Wirkungen	Andere schädliche Wirkungen: Es sind keine Daten verfügbar.	ja
14.1	UN-Nummer: 1993	UN-Nummer oder ID-Nummer	ja
14.1		ADR/RID/ADN: UN 1993	ja
14.1		IMDG-Code: UN 1993	ja
14.1		ICAO-TI: UN 1993	ja
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	ja
14.2		ADR/RID/ADN: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.	ja
14.2		IMDG-Code: FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.	ja
14.2		ICAO-TI: Flammable liquid, n.o.s.	ja
14.3	Klasse: 3 (entzündbare flüssige Stoffe) (umweltgefährdend)		ja

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 21 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicher- heitsre- levant
14.3		ADR/RID/ADN: 3	ja
14.3		IMDG-Code: 3	ja
14.3		ICAO-TI: 3	ja
14.4	Verpackungsgruppe: III (Stoff mit geringer Gefahr)	Verpackungsgruppe	ja
14.4		ADR/RID/ADN: III	ja
14.4		IMDG-Code: III	ja
14.4		ICAO-TI: III	ja
14.7	UN-Nummer: 1993		ja
14.7	Offizielle Benennung für die Beförderung: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.		ja
14.7	Klasse: 3		ja
14.7	Verpackungsgruppe: III		ja
14.7	UN-Nummer: 1993		ja
14.7	Offizielle Benennung für die Beförderung: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.		ja
14.7	Klasse: 3		ja
14.7	Verpackungsgruppe: III		ja
14.7	Meeresschadstoff (Marine Pollutant): ja (gewässergefährdend)	Meeresschadstoff (Marine Pollutant): ja (gewässergefährdend) (alpha-Pinene)	ja
14.7	UN-Nummer: 1993		ja
14.7	Offizielle Benennung für die Beförderung: entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g.		ja
14.7	Klasse: 3		ja
14.7	Verpackungsgruppe: III		ja
15.1		Verordnung über persistente organische Schad- stoffe (POP): Kein Bestandteil ist gelistet.	ja
15.1	Lagerklasse (LGK): 3 (entzündliche Flüssigkeiten)	Lagerklasse (LGK): 3 (entzündliche und desensibilisierende explosi- ve Flüssigkeiten)	ja



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicher- heitsre- levant
15.1		Nationale Vorschriften (Schweiz)	ja
15.1		Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV): VOC-Anteil (der Abgabe unterliegen): 8,033 %	ja
16		Abkürzungen und Akronyme: Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja
16	Wichtige Literatur und Datenquellen: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU.Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN). Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr).	Wichtige Literatur und Datenquellen: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2020/878/EU.Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN). Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr).	ja
16		Liste der einschlägigen Sätze (Code und Wort- laut wie in Kapitel 2 und 3 angegeben): Änderung in der Auflistung (Tabelle)	ja

# Abkürzungen und Akronyme

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
Acute Tox.	Akute Toxizität
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigati- on intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)
ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Europäi- sches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)
ADR/RID/ADN	Europäische Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße/ Schiene/Binnenwasserstraße (ADR/RID/ADN)
AGW	Arbeitsplatzgrenzwert
Aquatic Acute	Gewässergefährdend (akute aquatische Toxizität)
Aquatic Chronic	Gewässergefährdend (chronische aquatische Toxizität)
Asp. Tox.	Aspirationsgefahr
ATE	Acute Toxicity Estimate (Schätzwert akuter Toxizität)
BCF	Bioconcentration factor (Biokonzentrationsfaktor)
BSB	Biochemischer Sauerstoffbedarf
CAS	Chemical Abstracts Service (Datenbank von chemischen Verbindungen und deren eindeutigem Schlüssel, der CAS Registry Number)
CLP	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen
CSB	Chemischer Sauerstoffbedarf

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 23 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft MAK-und BAT-Werte-Liste, Senatskommission zur Prüfung gesund- heitsschädlicher Arbeitsstoffe, Wiley-VCH, Weinheim
DGR	Dangerous Goods Regulations (Gefahrgutvorschriften) Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter siehe IATA/DGR
DNEL	Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)
EG-Nr.	Das EG-Verzeichnis (EINECS, ELINCS und das NLP-Verzeichnis) ist die Quelle für die siebenstellige EC- Nummer als Kennzahl für Stoffe in der EU (Europäische Union)
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (europäisches Verzeichnis der auf den Markt vorhandenen chemischen Stoffe)
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances (europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe
EmS	Emergency Schedule (Notfall Zeitplan)
Eye Dam.	Schwer augenschädigend
Eye Irrit.	Augenreizend
Flam. Liq.	Entzündbare Flüssigkeit
Flam. Sol.	Entzündbarer Feststoff
GHS	"Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt habe
GKV	Grenzwerteverordnung
IATA	International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährli- cher Güter im Luftverkehr)
ICAO	International Civil Aviation Organization (internationale Zivilluftfahrt-Organisation)
ICAO-TI	Technical instructions for the safe transport of dangerous goods by air (Technische Anweisungen für di sichere Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr)
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)
IMDG-Code	International Maritime Dangerous Goods Code
Index-Nr.	Die Indexnummer ist der in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 angegebene Identifizie rungs-Code
KZW	Kurzzeitwert
LGK	Lagerklasse gemäß TRGS 510, Deutschland
log KOW	n-Octanol/Wasser
Mow	Momentanwert
NLP	No-Longer Polymer (nicht-länger-Polymer)
PBT	Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch
PNEC	Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)
ppm	Parts per million (Teile pro Million)
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)
Repr.	Reproduktionstoxizität

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 24 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1) Überarbeitet am: 28.05.2023

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)
Skin Corr.	Hautätzend
Skin Irrit.	Hautreizend
Skin Sens.	Sensibilisierung der Haut
SMW	Schichtmittelwert
SUVA	Grenzwerte am Arbeitsplatz, Suva
SVHC	Substance of Very High Concern (besonders besorgniserregender Stoff)
TRGS	Technische Regeln für GefahrStoffe (Deutschland)
TRGS 900	Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)
VbF	Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreich)
vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

#### Wichtige Literatur und Datenquellen

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2020/878/EU.

Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN). Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr).

## Einstufungsverfahren

Physikalische und chemische Eigenschaften: Die Einstufung beruht auf der Grundlage von Prüfergebnissen des Gemisches.

Gesundheitsgefahren, Umweltgefahren: Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

## Liste der einschlägigen Sätze (Code und Wortlaut wie in Kapitel 2 und 3 angegeben)

Code	Text
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H228	Entzündbarer Feststoff.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 25 / 26



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 0000 3491 FRISCHER WALD

Nummer der Fassung: V 2.0 Ersetzt Fassung vom: 13.03.2020 (V 1)

Überarbeitet am: 28.05.2023

## Haftungsausschluss

Die vorliegenden Informationen beruhen auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Dieses SDB wurde ausschließlich für dieses Produkt zusammengestellt und ist ausschließlich für dieses vorgesehen.

MSDS\_DE\_0000\_3491.pdf Seite: 26 / 26